

# QUARTALSMITTEILUNG

1. QUARTAL 2016

RHEINMETALL AG

## RHEINMETALL IM ERSTEN QUARTAL MIT ERGEBNISPLUS

Rheinmetall ist in das Geschäftsjahr 2016 mit leichtem Umsatzwachstum und einem verbesserten operativen Ergebnis gestartet.

- Konzernumsatz wächst währungskursbereinigt um 2 % auf 1.180 MioEUR
- Operatives Konzernergebnis verbessert sich um 9 MioEUR auf 31 MioEUR
- Defence mit starkem Auftragseingang von rund 950 MioEUR und deutlich besserem Ergebnis
- Automotive hält, trotz leicht geringerem Umsatz, Profitabilität auf hohem Niveau von 8 %
- Auftragsbestand erreicht wieder über 7 MrdEUR
- Ratingausblick von Moody's von „negativ“ auf „stabil“ verbessert

Die Konzernjahresprognose 2016 mit einem Umsatz von rund 5,5 MrdEUR und einer operativen Rendite von rund 6% wird bestätigt.

# RHEINMETALL IN ZAHLEN

		Q1 2016	Q1 2015
<b>Umsatz/Ergebnis</b>			
Umsatz	MioEUR	1.180	1.173
davon Auslandsanteil	%	76	74
Operatives Ergebnis	MioEUR	31	22
Operative Ergebnis-Marge	%	2,6	1,9
EBITDA	MioEUR	86	71
EBIT	MioEUR	31	22
EBIT-Rendite	%	2,6	1,9
EBT	MioEUR	17	6
Ergebnis je Aktie	EUR	0,32	0,20
<b>Cash Flow</b>			
Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	MioEUR	-211	-148
Investitionen	MioEUR	-52	-56
Operativer Free Cash Flow	MioEUR	-263	-204
<b>Auftragslage</b>			
Auftragseingang	MioEUR	1.609	1.231
Auftragsbestand (31.03.)	MioEUR	7.317	7.070
		31.03.2016	31.03.2015
<b>Bilanz</b>			
Bilanzielles Eigenkapital	MioEUR	1.498	1.165
Bilanzsumme	MioEUR	5.670	5.337
Eigenkapitalquote	%	26	22
Liquide Mittel	MioEUR	345	278
Bilanzsumme ./.. Liquide Mittel	MioEUR	5.325	5.059
Netto-Finanzverbindlichkeiten	MioEUR	362	531
Verschuldungsquote <sup>1)</sup>	%	6,8	10,5
Net Gearing <sup>2)</sup>	%	24,2	45,6
<b>Personal (nach Kapazitäten)</b>			
Rheinmetall-Konzern		20.759	20.442
Defence		9.706	9.359
Automotive		10.894	10.932
Holding/Dienstleistungsgesellschaften		159	151
<b>Aktie</b>			
Kurs der Aktie	EUR	70,22	45,01
Marktkapitalisierung	MioEUR	3.059	1.782
Höchstkurs der Aktie im 1. Quartal	EUR	70,22	47,75
Tiefstkurs der Aktie im 1. Quartal	EUR	55,54	34,60
Börsenumsatz Xetra (Tagesdurchschnitt 1. Quartal)	Stück	234.000	251.000
Marktkapitalisierung – MDAX Rangliste Deutsche Börse		18	29
Börsenumsatz – MDAX Rangliste Deutsche Börse		19	18

1) Netto-Finanzverbindlichkeiten/um liquide Mittel korrigierte Bilanzsumme

2) Netto-Finanzverbindlichkeiten/Eigenkapital

## GESCHÄFTSENTWICKLUNG RHEINMETALL-KONZERN

MioEUR	Q1 2016	Q1 2015	Veränderung
Umsatz	1.180	1.173	7
Operatives Ergebnis	31	22	9
Operative Ergebnis-Marge	2,6%	1,9%	-
Operativer Free Cash Flow	-263	-204	-59

### UMSATZ UND OPERATIVES ERGEBNIS GESTEIGERT

Der Konzernumsatz hat sich gegenüber dem Vorjahr um 7 MioEUR oder 1% auf 1.180 MioEUR erhöht. Währungsbereinigt betrug das Wachstum 2%.

#### Umsatz nach Regionen MioEUR



Diese Verbesserung des operativen Ergebnisses auf 31 MioEUR resultiert ausschließlich aus der Geschäftsentwicklung des Unternehmensbereichs Defence. Wie im Vorjahreszeitraum sind keine Sondereffekte angefallen.

### OPERATIVER FREE CASH FLOW RÜCKLÄUFIG

Der Operative Free Cash Flow lag mit -263 MioEUR aufgrund eines Anstiegs beim Working Capital und aufgrund von Zahlungen in ein Contractual Trust Agreement (CTA) unter dem Vorjahreswert von -204 MioEUR. Im ersten Quartal 2016 wurden 30 MioEUR in ein CTA gezahlt, das Ende 2015 in Deutschland zur Absicherung von Pensions- und Altersteilzeitverpflichtungen gestartet wurde.

### RATINGAUSBLICK VERBESSERT

Am 4. April 2016 setzte die Rating-Agentur Moody's den Ausblick des Ba1 Ratings von Rheinmetall von „negativ“ auf „stabil“. Diese Verbesserung wurde durch die positive Entwicklung der Ertragslage, die konservative Finanzpolitik und das gute Liquiditätsprofil von Rheinmetall sowie aufgrund der Anzeichen für wieder steigende Verteidigungsbudgets ermöglicht.

# GESCHÄFTSENTWICKLUNG RHEINMETALL-KONZERN

## UNTERNEHMENSBEREICH DEFENCE

MioEUR	Auftragseingang		Umsatz		Operatives Ergebnis	
	Q1 2016	Q1 2015	Q1 2016	Q1 2015	Q1 2016	Q1 2015
<b>Defence</b>	<b>948</b>	<b>542</b>	<b>526</b>	<b>509</b>	<b>-17</b>	<b>-28</b>
Weapon and Ammunition	243	165	178	154	-5	-11
Electronic Solutions	515	172	150	159	-4	-2
Vehicle Systems	215	220	261	226	-6	-13
Sonstige/Konsolidierung	-25	-15	-63	-30	-2	-2

### RHEINMETALL DEFENCE SCHAFFT FÜHRENDEN MILITÄRISCHEN FAHRZEUGBAUER IN EUROPA

Die Aktivitäten im Bereich der militärischen Ketten- und Radfahrzeuge wurden in der neuen Division Vehicles Systems zusammengeführt. Das Geschäftsfeld Radfahrzeuge war in der bisherigen Division Wheeled Vehicles zusammengefasst. Das Geschäftsfeld Kettenfahrzeuge (Rheinmetall Landsysteme GmbH) war der Division Combat Systems zugeordnet. Die übrigen Aktivitäten der bisherigen Division Combat Systems bilden die neue Division Weapon and Ammunition. Die Division Electronic Solutions ist von diesen Veränderungen nicht betroffen.

Die neue Struktur wurde zum 1. Januar 2016 umgesetzt. Die Vorjahreszahlen der Divisionen wurden – soweit erforderlich – angepasst.

### STARKER AUFTRAGSEINGANG IN SCHWIERIGEM MARKTUMFELD

Der Unternehmensbereich Defence hat im ersten Quartal des Jahres 2016 einen hohen Auftragseingang von 948 MioEUR verbucht und damit den Vorjahreswert um 75% übertroffen. Der Auftragsbestand des Unternehmensbereichs erreichte mit 6.865 MioEUR einen neuen Rekordwert.

Den größten Einzelauftrag mit einem Volumen von 390 MioEUR akquirierte die Division Electronic Solutions. Sie wurde von einem internationalen Kunden mit der Modernisierung von Skyguard-Flugabwehrsystemen beauftragt. Die Auslieferung soll in den Jahren 2017 bis 2020 erfolgen.

### UMSATZWACHSTUM UND ERHOLUNG DES OPERATIVEN ERGEBNISSES

Mit 526 MioEUR hat der Umsatz des Unternehmensbereichs Defence im ersten Quartal 2016 um 17 MioEUR oder 3% gegenüber dem Vorjahreswert von 509 MioEUR zugelegt. Währungsbereinigt betrug das Wachstum 6%. Das operative Ergebnis hat sich gegenüber dem Vorjahr um 11 MioEUR auf -17 MioEUR verbessert.

Das Umsatzwachstum in der Division Weapon and Ammunition um 16% auf 178 MioEUR, zu dem sämtliche Geschäftsfelder beigetragen haben, hat zu einer Verbesserung des operativen Divisionsergebnisses um 6 MioEUR auf -5 MioEUR geführt.

In der Division Electronic Solutions konnten auslaufende Projekte noch nicht vollständig durch Umsätze mit neu anlaufenden Produkten ausgeglichen werden. Der resultierende Umsatzrückgang führte zu einer leichten Verschlechterung des operativen Ergebnisses auf -4 MioEUR.

Die Division Vehicle Systems steigerte den Umsatz insbesondere bei den taktischen Fahrzeugen um 15% auf 261 MioEUR und reduzierte den operativen Verlust spürbar um 7 MioEUR auf -6 MioEUR.

## GESCHÄFTSENTWICKLUNG RHEINMETALL-KONZERN

### UNTERNEHMENSBEREICH AUTOMOTIVE

MioEUR	Umsatz		Operatives Ergebnis	
	Q1 2016	Q1 2015	Q1 2016	Q1 2015
<b>Automotive</b>	<b>654</b>	<b>664</b>	<b>52</b>	<b>55</b>
Mechatronics	380	375	34	31
Hardparts	231	242	13	20
Aftermarket	69	69	5	7
Sonstige/Konsolidierung	-26	-22	-	-3

#### ZIELMARGE TROTZ LEICHEM UMSATZRÜCKGANG ERREICHT

Rheinmetall Automotive erzielte im ersten Quartal 2016 einen Umsatz von 654 MioEUR und lag damit um 1,5% unter dem Vorjahreswert. Der um Wechselkurseffekte bereinigte Rückgang lag bei 0,9%. Mit einem operativen Ergebnis von 52 MioEUR wurde erneut die mittelfristige Zielmarge von 8% erreicht.

Die Division Mechatronics setzte ihren Wachstumskurs fort und steigerte den Umsatz, trotz des geplanten Auslaufs eines großen europäischen Kundenprojekts, auf 380 MioEUR und das operative Ergebnis auf 34 MioEUR.

Die aktuelle Schwäche im Markt für Großkolben ausgelöst durch Nachfragerückgänge z.B. bei Schiffs- und Lokomotivkolben sowie der fortdauernde starke Rückgang der Automobilproduktion in Brasilien haben zu einem Umsatzrückgang in der Division Hardparts auf 231 MioEUR geführt, nach 242 MioEUR im Vorjahr. Der niedrigere Umsatz resultierte in einer Verringerung des operativen Ergebnisses auf 13 MioEUR.

Die Division Aftermarket erzielte mit 69 MioEUR einen Umsatz auf Vorjahresniveau. Das operative Ergebnis wurde im Wesentlichen durch Anlaufkosten eines neuen Werks in Tschechien belastet und erreichte mit 5 MioEUR nicht ganz den Vorjahreswert.

#### JOINT VENTURES MIT CHINESISCHEN PARTNERN LEGEN WEITER ZU

Die in den Umsatzzahlen des Unternehmensbereichs Automotive nicht enthaltenen wesentlichen Joint Venture-Gesellschaften konnten im ersten Quartal des Jahres 2016 sowohl Umsatz als auch das Ergebnis nach Steuern steigern.

Die chinesischen Joint Venture erzielten – auf 100%-Basis – ein Wachstum von 1 % auf 214 MioEUR gegenüber 212 MioEUR im Vorjahr. Währungsbereinigt betrug das Umsatzwachstum 2 %. Das Ergebnis nach Steuern erhöhte sich auf 10 MioEUR.

Das Joint Venture KS Huayu steigerte – auf 100%-Basis – den Umsatz um 20% auf 72 Mio. Das Ergebnis nach Steuern legte auf 3 MioEUR zu.

MioEUR – 100%-Basis	China Joint Ventures		KS HUAYU	
	Q1 2016	Q1 2015	Q1 2016	Q1 2015
Umsatz	214	212	72	60
Ergebnis nach Steuern	10	9	3	2

#### SONSTIGE WESENTLICHE EREIGNISSE

Im ersten Quartal 2016 hat der Unternehmensbereich die 2015 begonnene Zusammenarbeit mit dem japanischen Kolbenring-Spezialisten Riken ausgeweitet und 30% an der Riken Automobile Parts (Wuhan) Co. Ltd. in China erworben. Die entsprechenden Vereinbarungen waren im September 2015 geschlossen worden und wurden nun nach erfolgter behördlicher Genehmigung umgesetzt. Riken Automobile Parts betreibt in Wuhan ein Werk zur Produktion von Kolbenringen für Pkw.

# RHEINMETALL-KONZERN

## AUSBLICK

### UMSATZWACHSTUM IN BEIDEN UNTERNEHMENSBEREICHEN

Im Geschäftsjahr 2016 rechnet Rheinmetall mit einer Fortsetzung des Wachstumskurses und einem Umsatzanstieg von mehr als 5 % auf eine Größenordnung von 5,5 MrdEUR, nach rund 5,2 MrdEUR im Jahr 2015. Wie im Vorjahr wird dieses Wachstum von beiden Unternehmensbereichen getragen. Voraussetzung für diese positive Entwicklung ist eine insgesamt stabile weltweite Automobilkonjunktur und die planmäßige Bearbeitung größerer Projekte im Unternehmensbereich Defence.

Für den Unternehmensbereich Defence wird, basierend auf einer relativ hohen Abdeckung der Umsatzerwartung für 2016 aus dem bestehenden Auftragsbestand, mit einem Umsatzzuwachs auf rund 2,8 MrdEUR gerechnet, nach knapp 2,6 MrdEUR im Jahr 2015. Im Unternehmensbereich Automotive wird der Umsatzverlauf entscheidend von konjunkturellen Faktoren bestimmt. Derzeit gehen die Experten von IHS davon aus, dass die Automobilproduktion im laufenden Jahr um 3 % steigt. Vor diesem Hintergrund erwartet Rheinmetall Automotive bezogen auf das Gesamtjahr 2016 ein Umsatzwachstum auf rund 2,7 MrdEUR.

### ERGEBNISVERBESSERUNG UND WEITER STEIGENDE PROFITABILITÄT BEI DEFENCE

Für das Geschäftsjahr 2016 rechnet Rheinmetall im Konzern mit weiteren Ergebnisverbesserungen. Für den Unternehmensbereich Defence wird in Verbindung mit dem Umsatzwachstum 2016 mit einem weiteren Anstieg der Profitabilität gerechnet und eine Umsatzrendite zwischen 4,5 % und 5,0 % bezogen auf das operative Ergebnis vor Zinsen und Steuern prognostiziert. Für Rheinmetall Automotive wird für 2016 mit einer stabilen Entwicklung der Profitabilität gerechnet, also mit einer Rendite von rund 8 %. Für den Rheinmetall-Konzern errechnet sich – unter Berücksichtigung von Holdingkosten in Höhe von rund 20 MioEUR – eine erwartete Rendite von rund 6 %.

# KONZERNBILANZ

MioEUR	31.03.2016	31.12.2015
<b>Aktiva</b>		
Geschäfts- und Firmenwerte	552	552
Übrige immaterielle Vermögenswerte	269	275
Sachanlagen	1.312	1.314
Investment Property	34	35
At Equity bilanzierte Beteiligungen	219	203
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	6	4
Übrige langfristige Vermögenswerte	18	21
Latente Steuern	264	244
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>2.674</b>	<b>2.648</b>
Vorräte	1.147	1.052
./. Erhaltene Anzahlungen	-37	-26
	1.110	1.026
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.202	1.127
Liquiditätsnahe finanzielle Vermögenswerte	117	50
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	39	49
Übrige kurzfristige Forderungen und Vermögenswerte	154	111
Ertragsteuerforderungen	29	28
Liquide Mittel	345	691
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>2.996</b>	<b>3.082</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>5.670</b>	<b>5.730</b>
<b>Passiva</b>		
Gezeichnetes Kapital	112	112
Kapitalrücklage	528	528
Gewinnrücklagen	824	891
Eigene Aktien	-39	-39
<b>Eigenkapital der Aktionäre der Rheinmetall AG</b>	<b>1.425</b>	<b>1.492</b>
Anteile anderer Gesellschafter	73	70
<b>Eigenkapital</b>	<b>1.498</b>	<b>1.562</b>
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.214	1.128
Langfristige sonstige Rückstellungen	130	138
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	758	759
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	53	67
Latente Steuern	29	31
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>2.184</b>	<b>2.123</b>
Kurzfristige sonstige Rückstellungen	492	454
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	66	63
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	645	718
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	734	764
Ertragsteuerverpflichtungen	51	46
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>1.988</b>	<b>2.045</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>5.670</b>	<b>5.730</b>

## KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

MioEUR	Q1 2016	Q1 2015
Umsatzerlöse	1.180	1.173
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	76	25
<b>Gesamtleistung</b>	<b>1.256</b>	<b>1.198</b>
Sonstige betriebliche Erträge	26	25
Materialaufwand	688	647
Personalaufwand	362	347
Abschreibungen	55	49
Sonstige betriebliche Aufwendungen	150	162
Ergebnis aus At Equity bilanzierten Beteiligungen	8	6
Sonstiges Finanzergebnis	-4	-2
<b>Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)</b>	<b>31</b>	<b>22</b>
Zinserträge	0	1
Zinsaufwendungen	-14	-17
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)</b>	<b>17</b>	<b>6</b>
Ertragsteuern	-5	-1
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>12</b>	<b>5</b>
davon entfallen auf:		
<i>andere Gesellschafter</i>	-1	-3
<i>Aktionäre der Rheinmetall AG</i>	13	8
Ergebnis je Aktie	0,32 EUR	0,20 EUR

## KONZERN-GESAMTERGEBNIS

MioEUR	Q1 2016	Q1 2015
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>12</b>	<b>5</b>
Neubewertung Nettoschuld aus Pensionen	-78	-125
<b>Beträge, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung reklassifiziert werden</b>	<b>-78</b>	<b>-125</b>
Wertänderung derivativer Finanzinstrumente (Cash Flow Hedge)	18	-4
Unterschied aus Währungsumrechnung	-13	83
Erfolgsneutrale Erträge/Aufwendungen von At Equity bewerteten Unternehmen	-1	11
<b>Beträge, die in die Gewinn- und Verlustrechnung reklassifiziert werden</b>	<b>4</b>	<b>90</b>
<b>Sonstiges Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-74</b>	<b>-35</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-62</b>	<b>-30</b>
davon entfallen auf:		
<i>andere Gesellschafter</i>	5	4
<i>Aktionäre der Rheinmetall AG</i>	-67	-34



## KAPITALFLUSSRECHNUNG

MioEUR	Q1 2016	Q1 2015
Ergebnis nach Steuern	12	5
Abschreibungen auf Sachanlagen, immaterielle Vermögenswerte und Investment Property	55	49
Veränderung Pensionsrückstellungen	-16	-
Veränderung sonstige Rückstellungen	25	41
Veränderung Vorräte	-85	-31
Veränderung Forderungen, Verbindlichkeiten (ohne Finanzverbindlichkeiten) und Abgrenzungen	-180	-194
Anteiliges Ergebnis von At Equity bilanzierten Beteiligungen	-8	-6
Erhaltene Dividenden von At Equity bilanzierten Beteiligungen	1	1
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	-15	-13
<b>Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit <sup>1)</sup></b>	<b>-211</b>	<b>-148</b>
Investitionen in Sachanlagen, immaterielle Vermögenswerte und Investment Property	-52	-56
Auszahlungen für Investitionen in konsolidierte Gesellschaften und sonstige Finanzanlagen	-80	-2
<b>Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-132</b>	<b>-58</b>
Sonstige Gewinnausschüttungen	-2	-2
Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	17	11
Rückführung von Finanzverbindlichkeiten	-14	-21
<b>Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>1</b>	<b>-12</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderung der liquiden Mittel</b>	<b>-342</b>	<b>-218</b>
Wechselkursbedingte Änderungen der liquiden Mittel	-4	10
<b>Veränderung der liquiden Mittel insgesamt</b>	<b>-346</b>	<b>-208</b>
<b>Liquide Mittel 01.01.</b>	<b>691</b>	<b>486</b>
<b>Liquide Mittel 31.03.</b>	<b>345</b>	<b>278</b>

1) *darin enthalten:*

*Zahlungssaldo Ertragsteuern: -7 MioEUR (Vorjahr: -5 MioEUR)*

*Zahlungssaldo Zinsen: -19 MioEUR (Vorjahr: -9 MioEUR)*

## ENTWICKLUNG DES EIGENKAPITALS

MioEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen Gesamt	Eigene Aktien	Eigenkapital Aktionäre der Rheinmetall AG	Anteile anderer Gesellschafter	Eigenkapital
<b>Stand 01.01.2015</b>	<b>101</b>	<b>310</b>	<b>756</b>	<b>-48</b>	<b>1.119</b>	<b>78</b>	<b>1.197</b>
Ergebnis nach Steuern	-	-	8	-	8	-3	5
Sonstiges Ergebnis	-	-	-42	-	-42	7	-35
Gesamtergebnis	-	-	-34	-	-34	4	-30
Dividendenzahlung	-	-	-	-	-	-2	-2
<b>Stand 31.03.2015</b>	<b>101</b>	<b>310</b>	<b>722</b>	<b>-48</b>	<b>1.085</b>	<b>80</b>	<b>1.165</b>
<b>Stand 01.01.2016</b>	<b>112</b>	<b>528</b>	<b>891</b>	<b>-39</b>	<b>1.492</b>	<b>70</b>	<b>1.562</b>
Ergebnis nach Steuern	-	-	13	-	13	-1	12
Sonstiges Ergebnis	-	-	-80	-	-80	6	-74
Gesamtergebnis	-	-	-67	-	-67	5	-62
Dividendenzahlung	-	-	-	-	-	-2	-2
<b>Stand 31.03.2016</b>	<b>112</b>	<b>528</b>	<b>824</b>	<b>-39</b>	<b>1.425</b>	<b>73</b>	<b>1.498</b>

### Zusammensetzung der Gewinnrücklagen

MioEUR	Unterschied aus Währungs-umrechnung	Neubewertung Nettoschuld Pensionen	Neubewertung Grundstücke	Sicherungs-geschäfte	Sonstiges Ergebnis von At Equity bilanzierten Beteiligungen	Übrige Rücklagen	Gewinnrücklagen Gesamt
<b>Stand 01.01.2015</b>	<b>1</b>	<b>-448</b>	<b>83</b>	<b>-19</b>	<b>-</b>	<b>1.139</b>	<b>756</b>
Ergebnis nach Steuern	-	-	-	-	-	8	8
Sonstiges Ergebnis	76	-124	1	-6	11	-	-42
Gesamtergebnis	76	-124	1	-6	11	8	-34
Dividendenzahlung	-	-	-	-	-	-	-
<b>Stand 31.03.2015</b>	<b>77</b>	<b>-572</b>	<b>84</b>	<b>-25</b>	<b>11</b>	<b>1.147</b>	<b>722</b>
<b>Stand 01.01.2016</b>	<b>21</b>	<b>-464</b>	<b>84</b>	<b>-38</b>	<b>7</b>	<b>1.281</b>	<b>891</b>
Ergebnis nach Steuern	-	-	-	-	-	13	13
Sonstiges Ergebnis	-13	-79	-	13	-1	-	-80
Gesamtergebnis	-13	-79	-	13	-1	13	-67
Dividendenzahlung	-	-	-	-	-	-	-
<b>Stand 31.03.2016</b>	<b>8</b>	<b>-543</b>	<b>84</b>	<b>-25</b>	<b>6</b>	<b>1.294</b>	<b>824</b>

## SEGMENTBERICHT

MioEUR	Defence		Automotive		Sonstige / Konsolidierung		Konzern	
	Q1 2016	Q1 2015	Q1 2016	Q1 2015	Q1 2016	Q1 2015	Q1 2016	Q1 2015
Außenumsatz	526	509	654	664	-	-	1.180	1.173
Operatives Ergebnis	-17	-28	52	55	-4	-5	31	22
EBIT	-17	-28	52	55	-4	-5	31	22
<i>darin enthalten:</i>								
<i>At Equity-Ergebnis</i>	-	-1	8	7	-	-	8	6
<i>Abschreibungen (planmäßig)</i>	22	21	33	28	-	-	55	49
Zinserträge	1	1	1	1	-2	-1	-	1
Zinsaufwendungen	-7	-7	-4	-4	-3	-6	-14	-17
EBT	-23	-34	49	52	-9	-12	17	6
<b>Sonstige Daten</b>								
Operativer Free Cash Flow	-104	-168	-139	-26	-20	-10	-263	-204
Auftragseingang	948	542	661	689	-	-	1.609	1.231
Auftragsbestand 31.03.	6.865	6.629	452	441	-	-	7.317	7.070
Mitarbeiter 31.03. (Kapazitäten)	9.706	9.359	10.894	10.932	159	151	20.759	20.442
Nettofinanzverbindlichkeiten	36	5	66	-20	260	546	362	531

# IMPRESSUM

## TERMINE

### **4. AUGUST 2016**

Bericht über das 2. Quartal 2016

### **3. NOVEMBER 2016**

Bericht über das 3. Quartal 2016

## KONTAKTE

Unternehmenskommunikation

Peter Rücker

Telefon (0211) 473-4320

Telefax (0211) 473-4158

[peter.ruecker@rheinmetall.com](mailto:peter.ruecker@rheinmetall.com)

Investor Relations

Franz-Bernd Reich

Telefon (0211) 473-4777

Telefax (0211) 473-4157

[franz-bernd.reich@rheinmetall.com](mailto:franz-bernd.reich@rheinmetall.com)

Aufsichtsrat: Klaus Greinert, Vorsitzender

Vorstand: Armin Papperger, Vorsitzender, Horst Binnig, Helmut P. Merch

Rheinmetall Aktiengesellschaft, Rheinmetall Platz 1, 40476 Düsseldorf

Telefon: + 49 211 473 01, Telefax: +49 211 473 4746, [www.rheinmetall.com](http://www.rheinmetall.com)

Dieser Finanzbericht enthält Aussagen zur zukünftigen Geschäftsentwicklung des Rheinmetall-Konzerns, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung beruhen. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den prognostizierten Aussagen abweichen. Zu den Unsicherheitsfaktoren gehören u. a. Veränderungen im politischen, wirtschaftlichen und geschäftlichen Umfeld, Wechselkurs- und Zinsschwankungen, Einführung von Konkurrenzprodukten, mangelnde Akzeptanz neuer Produkte sowie Änderungen in der Geschäftsstrategie.

Auf der Rheinmetall Homepage unter [www.rheinmetall.com](http://www.rheinmetall.com) finden Sie ausführliche Wirtschaftsinformationen über den Rheinmetall-Konzern und seine Gesellschaften, die aktuellen Entwicklungen, laufende, um 15 Minuten zeitversetzte Kursnotierungen, Pressemitteilungen und Ad-hoc-Meldungen. Investor-Relations-Informationen sind fester Bestandteil dieser Website, von der alle für Investoren relevanten Informationen abrufbar sind.

Alle Rechte und technische Änderungen vorbehalten. Die in diesem Finanzbericht wiedergegebenen Bezeichnungen können Marken sein, deren Benutzung durch Dritte für deren Zweck die Rechte der Inhaber verletzen kann.

Die Quartalsmitteilung, die auch in englischer Sprache erscheint, können Sie bei der Gesellschaft anfordern oder unter [www.rheinmetall.com](http://www.rheinmetall.com) abrufen. Im Zweifelsfall ist die deutsche Version maßgeblich.

Copyright © 2016